

**EIL- Vorlage G 57-6/2022
zur Sitzung der Gemeindevertretung am 30.06.2022**

**Betr.: Neubeschaffung von Fahrzeugen für den Eigenbetrieb „Tourismus- und Kurbetrieb“
Hier: Vergabe der Beschaffung von 2 Lasten- und Geräteträgern**

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Votum des Fachausschusses**
- D) Finanzierung und Zuständigkeit**
- E) Umweltverträglichkeit**
- F) Beschlussvorschlag**

Zu A) und B)

In der Gemeindevertretersitzung am 31.03.2022 wurde die Grundsatzentscheidung zur Neubeschaffung von 2 kommunalen Lasten- und Geräteträgern (derzeit Multicar) getroffen (G 23-3/2022 TOP 10). Für die Ausschreibung wurde in Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb „Tourismus- und Kurbetrieb“ ein Leistungsverzeichnis erstellt. Die beiden Fahrzeuge sind identisch ausgestattet. Jedes Fahrzeug soll zusätzlich eine Schiebeschild und einen FlachsiloStreuer für den Winterdienst erhalten. Zusätzlich soll ein Kehrbesen beschafft werden, der an beiden Fahrzeugen genutzt werden kann.

Es wurden 3 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Frist für den Angebotseingang war der 24.06.2022. Anschließend war hier eine Wertung der Angebote und Vorlage im Finanzausschuss im Juli angedacht. Es ist allerdings nur ein Angebot eingegangen, sodass ein Angebotsvergleich entfallen kann. Die formellen Aspekte und geforderten Anforderungen werden durch das vorliegende Angebot vollkommen erfüllt, sodass dieses gewertet werden kann.

Aufgrund der Lieferzeiten und der Notwendigkeit der Beschaffung zum Jahresende könnte so Zeit gespart werden, wenn die Gemeindevertretung bereits jetzt die Entscheidung zur Beschaffung trifft.

Zum Jahresende läuft der Leasingvertrag eines Multicars aus. Mit einer rechtzeitigen Beschaffung könnte hier eine Zwischenlösung umgangen werden. Der angegebene Liefertermin (KW 47 2022) wurde telefonisch bestätigt, sofern eine zeitnahe Beauftragung erfolgt.

Die Eilbedürftigkeit wird hier in erste Linie also mit den langen Lieferzeiten, aber auch mit dem nicht erforderlichen Angebotsvergleich begründet.

Aus dem Finanzausschuss kam die Anmerkung, dass neben der Leasingvariante auch ein Kauf der Fahrzeuge zu prüfen ist.

Bei Anschaffungskosten von gesamt 223.608 € netto ist ein Kauf finanziell nicht darstellbar. Eine Finanzierung hätte hier den Nachteil, dass diese wie ein Darlehen behandelt werden müsste und der Wirtschaftsplan somit genehmigungspflichtig wäre. Dies könnte vorerst durch einen Mietkauf umgangen werden. Hierbei wären die Mietkaufraten identisch zu den Leasingraten (siehe Punkt C). Allerdings muss hier auch die Schlussrate nach 60 Monaten von insgesamt ca. 90 T€ finanziert werden.

Weiterhin hat sich ein regelmäßiger Austausch der Fahrzeuge nach ca. 5 Jahren bewährt, da anschließend hohe Reparaturkosten und längere Ausfallzeiten entstehen. Somit wäre hier die Leasingvariante mit anschließender Neubeschaffung der Fahrzeuge nach 60 Monaten zu empfehlen.

Eine Übernahme der zusätzlichen Anbaugeräte (Schiebeschild, Streuer, Kehrbesen) nach der Leasingzeit sollte, bei entsprechendem Zustand der Anbaugeräte, erfolgen.

Zu C)

Der Finanzausschuss hat der Neubeschaffung grundsätzlich in der Sitzung am 15.03.2022 zugestimmt. Eine gesonderte Beratung zum Angebotsvergleich könnte hier entfallen, da nur ein Angebot vorliegt. Dieses bewegt sich im geschätzten Kostenrahmen.

Zu D)

In der Vorlage zur Grundsatzentscheidung vom 23.03.2022 wurde mit monatlichen Kosten von ca. 1,5 T€ netto pro Fahrzeug gerechnet. Es wurde jeweils ein Angebot pro Fahrzeug, inklusive Anbaugeräte erstellt. Die Leasingraten der Angebote betragen 1.392,11 € bzw. 1.444,76 € netto pro Monat. In dem höheren Angebot ist der zusätzliche Kehrbesen enthalten. Insgesamt betragen die monatlichen Kosten demnach 2.836,87 € netto. Die erhöhten Kosten für den Monat Dezember wurden im Wirtschaftsplan berücksichtigt. Im Wirtschaftsplan 2023 sind die neuen Leasingraten entsprechend einzuplanen

Zu E) entfällt

Zu F)

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt die Neubeschaffung von zwei kommunalen Lasten- und Geräteträgern sowie zwei Flachsilostrukturen, zwei Schiebeschilden und einem Kehrbesen als Zusatzgeräte bei der Firma Reitec Kommunaltechnik GmbH, Crivitz.

Die Beschaffung soll über Leasingverträge mit einer Laufzeit von 60 Monaten erfolgen. Die Bürgermeisterin wird beauftragt die Angebote mit der Angebotsnummer 502578 und 502579 und die zugehörigen Leasingangebote i.H.v. 1.444,76 € netto und 1.392,11 € netto pro Monat anzunehmen.

Tilo Wollbrecht
SGL Kämmerei

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: _____

Ja-Stimmen: _____

Nein-Stimmen: _____

Stimmenthaltungen: _____

Jörg Griese
Bürgervorsteher

Dr. Benita Chelvier
Bürgermeisterin